



WILLY FORST'S
Operette
2. Woche! 
Der unvergleichliche Erfolg!
Auf der Bühne:
CILLY FEINDT
Deutschlands beste Schülleiterin I.
2.00 4.45 7.25 Uhr
Vorverkauf 11 bis 1 Uhr
WALHALLA
Jugend hat keinen Zutritt!

APOLLO
MORITZSTR. 6

Ralph Arthur Roberts† in



Meine Tante Deine Tante

mit Olly Holzmann, Joh. Heesters
Ein musikalischer Filmschwank voller Witz und Humor.
Nicht für Jugendliche!!!
Beginn wochentags: 3.00, 5.15, 7.30 Uhr — Sonntags 1 Uhr

CAPITOL
AM KURHAUS

In Neuaufführung:
Die köstliche und herzhafte Komödie
mit einer unvergeßlichen Darstellerin!



ALLES HÖRT AUF MEIN KOMMANDO

mit **ADELE SANDROCK**

Wolfgang Liebeneiner - G. Alexander
Marianne Hoppe - Gertrud Wölle
Ein Volltreffer des Humors!
Jugendliche zugelassen!!

Ausstellung
„Am Westwall, in Polen und Frankreich“
farbige Bilddokumente des Kriegsmalers
E. Vollbehr
nur noch bis einschl. Sonntag,
den 2. Februar
„Paulinenschlößchen“ (Rundsaal)
10—17 Uhr (durchgehend geöffnet).
Eintritt RM 0.20

Herrn-Nachthemden
Winterware, innen gewärmt,
in guter Verarbeitung
zu 7.90
sind wieder in allen Größen
am Lager.
Poulet 
Strumpfhaus
Kirchgasse, Ecke Marktsstraße

Park-Kaffee
Wilhelmstraße
Die Kapelle A. Ernst Jäger
Täglich von 4—6.30 und 8—12 Uhr
Sonntag ab 3.30 Uhr

Spezial-
**Gardinen-
Wascherei**
Ausbesserung
Eigene Werkstätten
Gardinen-Industrie
LOUIS FRANKE
Wilhelmstr. 28, Ruf 28508
Neuanfertigung — Umarbeiten

Film-Palast
Sonntag vorm. 11 Uhr
Große Sonder-
veranstaltung
für die Jugend
Der Märchenfilm
Die sieben Raben
Im Vorprogramm:
Kalif Storch
ein Gebrüder Diehl-Film
und die **neueste**
deutsche Wochenschau!
Eintrittspreise für Kinder:
25, 40, 50 Rpf
Erwachsene 50, 75 Rpf, 1.- RM

• **Entferne ohne Schneiden**
ohne Stichen garantiert jede
Tätowierung, Narben, Muttermale,
Vehertiefe, Blutwunden,
Kohlentiefe, Wags, Gries-
förmig u. andere Hautfehler.
Entfernung: Donner-
stag, den 6. Februar, von
10½ bis 20 Uhr nur im
Central-Hotel,
Bismarckstr. 22, Bismarckstr.

Haararbeiten
in naturgetreuer Ausführung
Dauerwellen
in ständiger Behandlung
Haarlärben
in prachtvollen natürlichen Tönen,
auch für verfarbtes Haar
Otto Jacobi
Hose Nassauer Hof
Wilhelmstraße 56 — gegenüber
Brunnenkolonnade — Ruf 27375
Ausführung durch erfahrene Fachkräfte
Gewissenhafte Beratung unverbindlich

Papierhaus Hutter
Kirchgasse 74
gegenüber dem Mauritiusplatz
Bürobedarf
Briefpapier — Geschenke

RESIDENZ-THEATER
Heute u. morgen 19.15 Uhr
Der große Komödienterfolg!
100 Millionen Dollars
Eine heitere Komödie von H. Coublier
Sonntag nachmittag 15.30 Uhr
Vorstellung zu kleinen Preisen
Der rote Winkel
Schwank von Franz Paul

 **Mainzer Bierhalle**
Mauergasse
täglich ab 19½ Uhr
Unterhaltungsmusik
Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag
TANZ



Warme Schuhe
eingetroffen



Schuh-Kuhn
Bleichstr. 11 • Kirchgasse 9
W.-Biebrich: Horst-Wessel-Straße 26



Arado sucht für das Werk Brandenburg/Havel (Nähe Berlins) mehrere

Betriebsbuchhalter

die im neuzeitlichen Abrechnungswesen, insbesondere in Kalkulation, Unkosten sowie Materialverrechnung erfahren sind und praktische Erfahrungen in einem Großbetrieb nachweisen können

Kennziffer 241/1.

Kontokorrentbuchhalter und Buchhalterinnen

zur Führung eines umfangreichen Kontokorrents. Es kommen nur Herren oder Damen in Frage, die an ein verantwortungsfreudiges und schnelles Arbeiten gewöhnt sind

Kennziffer 241/2.

Nachkalkulatoren und Kostenrechner

Herren, die umfassende Kenntnisse in der Betriebsabrechnung und zwar Kostenträger-, Kostenstellen- und Kostenartenrechnung besitzen, bevorzugt.

Kennziffer 241/3.

Kaufmännische Angestellte

für Bearbeitung des Anlagevermögens der Gesellschaftsabrechnung, Lohnabrechnung, des Material- und Lagerwesens. Kaufmännische Lehre oder mehrjährige kaufmännische Praxis erwünscht. Bewerbung jedoch auch für Kräfte, die sich in obige Sachgebiete einarbeiten wollen, möglich.

Kennziffer 241/4.

Karteiführer und Karteiführerinnen

für Materialkarteien kaufm. u. techn. Abteilungen. Einarbeitungszeit wird gewährt. Kennziffer 241/5.

Stenotypistinnen

Bewerberinnen aller Stufenklassen, also auch solche, die sich erst jetzt durch Kurse ausgebildet haben, kommen in Frage.

Kennziffer 241/6.

Maschinenschreiberinnen

Geebte Kräfte, aber auch Anfängerinnen, Kontoristinnen und Bürokräfte, die Maschinen schreiben und auch Stenographie dazu lernen möchten, können sich melden.

Kennziffer 241/7.



sucht ferner für Gefolgschaftsbücher und Rantinen

Kassiererinnen

Kenntnisse in der Bedienung von Registrierkassen erwünscht, jedoch nicht Bedingung, da Einarbeitung möglich.

Kennziffer 241/8.

Verkäuferinnen

Bewerberinnen, die schon in der Lebensmittelbranche gearbeitet haben, werden bevorzugt, jedoch auch für Anfängerinnen Einarbeitung möglich.

Kennziffer 241/9.

Büfettfräulein und Saalmädchen

Erfahrung im Auskochen bzw. in der Bedienung von Gästen erwünscht.

Kennziffer 241/10.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften sind unter Angabe der Kennziffer zu richten an die

Gefolgschafts-Abteilung der
Arado Flugzeugwerke G.m.b.H.

WERK BRANDENBURG (HADEL)

Wegen Erkrankung der jetzt beschäftigten, absolut zuverlässige, ausgeglichene, frohe und gesunde
Kinderschwester od. Kindergärtnerin
zu zwei Jungen von 5 Jahren bzw. 6 Monaten in gute Dauerstellung gesucht.
Frau Vera Brunn, Wiesbaden
Humboldtstr. 6 Tel. 28437

Kinderschwester

(geprüft) zu 2 lieben Mädchen.
2½ und 3½ Jahre, zum 15. 2. 41
erlaubt. — Angebote erbeten an
Frau Fickler, Köln,
Salomonsgasse 16/18.

Tücht. Mädchen

für geordneten Willenshaus-
halt zum 1.3. oder 1.4.41
erlaubt. Angebote an
Frau D. S. Wagner,
W. Dieblich, Volpertstraße 7
Telefon 61063.

älteres Pflichtjahrmädel

Zum 1. oder 15. Mai 1941
gekauft Major Jäger,
Kappellenstr. 77. Tel. 24407.

Für die Reinigung unserer
Büros suchen wir für sofort

2 Putzfrauen

für täglich etwa 2-3 Std.

Maschinenfabrik Wiesbaden A.G.

Wiesbaden,
Am Bahnhof Dohbeim.

Tüchtige Reinemachefrau
zum 1. 2. 1941 gesucht. Vor-
zuziehen bei Einarbeitungs-
stelle Rhein (XII) der
Waffen- u. Wiesbaden,
Sindenburgallee 59.

Reinemachefrau

für täglich von 9-4 gesucht.
Vorstellung nachmitt. ab
3 Uhr bei Walter
Dietrich, Dohbeim.

Wichtige Personen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Werbungsstellen

Kaufm.

Lehrling

Heißt sofort ein
G. u. H. Haupt,
Lebensmittelgroßhandlung,
Wiesbaden
Dohbeimer Straße 8.

Dresd. Feuerversich. a. G.

(a. Nebenbank) hat ihre

Hauptagentur

für Wiesbaden u. Umgeb.
neu zu beleben.
Bewerbungen von Herren,
die in der Lage sind, ent-
sprechende Kundenschaft zu
bringen, werden hier bei
d. Bezirksverwalt. Frank-
furt a. M. Goethestr. 4.

Wir suchen für sofort zu-
verlässigen Fahrer

Kraftfahrer

für Personwagen,
Schriftl. Bewerbungen mit
Lebensl., Tätigkeitsnachw.
u. Gehaltsanfor. erbet. an
Dr. Ing. W. Dieblich, Schillerstr. 7.

Kaufmann für Büro

von Großhandlung der
Automobil- und Werk-
zeugbranche gesucht.
Ang. u. M 281 an TB.

Tapezierer, Polsterer u. Dekorateur

in Dauerstellung gesucht.
Häuser-Werkstätten,
Lammstraße 5.

Zuverlässiger

Autofahrer

für 1-Tonner-Dieselmotor
in Dauerstellung sofort gel.
Nassauischer Fischgroß-
vertrieb Frickel & Co
Marktstraße 26.

Großhandlung am Platze sucht für

bald oder später intelligenten

kaufm. Lehrling

Vorab schriftliche Bewerbungen mit
Abschrift des letzten Schulzeugnisses
unter A 369 an Tagblatt-Verlag

Tüchtiger

KAUFMANN

möglichst aus der Lebensmittelbranche, für Außendienst
und Büro für sofort oder Februar gesucht.

Bewerbungen mit Gehaltsangabe an

Lebensmittelgroßhandlung MAYER, Erbach (Rheingau)

Bahnstraße 1

Selbständiger

Buchhalter (in)

mit Kenntn. in Maschinen-
schreiben und Stenographie
gekauft. Schriftl. Ang. an
Hans Stüb,
Weberstraße 8.

Suche für mein Fachgeschäft
in Herren-Ausstattungen und
Bekleidung zum Eintritt für
sofort oder später

Verkäufer

fachkundig, für die Abteilung
Herren-Oberbekleidung.

Verkäuferin

die im Verkauf von Herren-
Hüten bewandert ist.

Lehrling

mit guter Schulbildung, der
wirkliches Interesse für den
kaufmännischen Beruf hat.

Schriftl. Bewerbungen erbeten

Kurowsky

Wiesbaden, Wilhelmstraße 34

Für unser Mainzer Werk
suchen wir einen

Betriebskaufmann

als Mitlenken für den
kaufmänn. Betriebsleiter.
Schriftl. Bewerbungen mit
Lebensl., Tätigkeitsnachw.
u. Gehaltsanfor. erbet. an
Dr. Ing. W. Dieblich, Schillerstr. 7.

Tüchtiger

Automechaniker

gekauft.
Bahnhofstraße Klippert,
Gartenfeldstraße 25.

Schlosser

für dauernd gesucht.

W. Lehna

Stahl, Feinblech- und
Metallbau, Sebanstr. 9.

Tüchtiger

Fahrer

auf 3/4-To.-PKW. gesucht.
Telefon 21129.

Gärtnergehilfe

in Dauerstellung für meine
Gärtnerei gesucht.

Carl Kämpf

Samenhandlung
Main, Rombacher Str. 41,
Fernruf 43960.

Intelligentem Mann

entf. Vork., biete ich Ge-
legenheit zum Einarbeiten
in das Reparaturwesen.

Radio-Kuhn

Kreuzstraße 19.

Guter

Herrenschneider

zum Umarbeiten v. Herren-
und Junglings-Garderobe
gekauft. Gef. Angebote u.
S 221 an Tagblatt-Verlag.

Heizer

für Zentralheizung in zwei
Zimmern morgens u. abends
gekauft.
Häuser-Werkstätten 16.

Bügler

mögl. gelernter Schneider,
sofort gesucht.

Färberei

Zwick & Heeschen

Platter Straße 77.

Rollfuhrleute

Heißt ein.

Rollkontor

bahnamt. Expedition,
Hauptstr. 4, Co. R. G.
Wiesbaden, Hauptbahnhof,
Telefon 58811.

Lehrling

der auf allen Gebieten der
Handlungslehre und des
Handels gewissenhaft aus-
gebildet wird. Heißt ein

Radio-Kuhn

Kreuzstraße 19.

Kaufmännischer

Lehrling

(Handelschule) sucht

G. Schöller o. H.

Größtgroßhandlung, Wies-
baden, Dohbeimer Str. 27.

Gekauft a. 1. April a. 1941.

Lehrjunge

für technisches Zeichnen.
Dr. Ing. W. Dieblich,
Sonnenberger Straße 14.

Tapezierer-Lehrling

Hölzer, Dekorateur
wird Herrn angenommen.
Häuser-Werkstätten,
Lammstraße 5.

Kochlehrling

gekauft.
Sanatorium Herold,
Herold 18.

Ordnlicher Mann

als Hausbursche in gute
Dauerstellung gesucht.

Mutter Engel

gekauft.

Karl Kopp Nachfolger,
Edel-Kaufmann- und
Schwäbischer Straße.

Laufbursche

gekauft.
Karl Kopp Nachfolger,
Edel-Kaufmann- und
Schwäbischer Straße.

Zuverlässiger

Hausbursche

(Radfahrer) sofort gesucht.

Sport-Gerich

Kreuzstraße 23.

Zuverlässiger

Hausdiener

sofort gesucht.

Karl Kopp Nachfolger,
Edel-Kaufmann- und
Schwäbischer Straße.

Hausdiener

und

schulentlass. Junge

für leichte Arbeit gesucht.
Häuser-Werkstätten 16.

Zuverlässiger

Hausdiener

sofort gesucht.

Karl Kopp Nachfolger,
Edel-Kaufmann- und
Schwäbischer Straße.

Sport-Gerich

Kreuzstraße 23.

Zuverlässiger

Hausdiener

sofort gesucht.

Karl Kopp Nachfolger,
Edel-Kaufmann- und
Schwäbischer Straße.

Hausdiener

und

schulentlass. Junge

für leichte Arbeit gesucht.
Häuser-Werkstätten 16.

Statt Karten

**Undine Reiche
Ted Gresser**
Verlobte

Wiesbaden, den 1. Februar 1941

**Robert Stucke
Christel Stucke**
geb. Bäßler

Darmhülle

Wiesbaden (Römerberg 39), 1. Februar 1941

Ihre Vermählung geben bekannt:

HANS BOCKNER
Unteroberleutnant in einem Art.-Regt.
ELFRIEDE BOCKNER
geb. Hofmann

Wiesbaden Scharnhorststr. 28
Trauung: Ringkirche, 2. Februar, 14.30 Uhr

Für alle die lieben Aufmerksamkeiten, Blumen und
Geschenke anlässlich unserer silbernen Hochzeit
sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Karl Minor u. Frau
Paula, geb. Catta.

Wiesbaden, Karlstraße 15.

**Hydrotherapeutikum
für Kneipp-
und Schlenzbäder**
Badezeit: Täglich v. 9—12 Uhr
und 15—18 Uhr
Badewäsche bitte mitbringen

Helma Kunz Heilpraktikerin
Walkmühlstr. 15 - Ruf 26950



Ruf
59631
Wiesbadener
„Tagblatt“

Meine liebe Frau, ihrer beiden Kinder
treusorgendes Mütterlein, unsere gute
Töchter, Schwiegermutter, Schwägerin,
Tante, Base und Nichte

Frau Emmy Wagner

geb. Eisenburger

Ist am 28. Januar von ihren schweren, geduldig
ertragenen Leiden erlöst worden und in den
Frieden der Ewigkeit eingegangen.

In tiefer Trauer:
Wilhelm Jakob Wagner
Herbert Wagner
Ingeborg Wagner
Emil Eisenburger
Luise Eisenburger.

Wiesbaden, am 1. Februar 1941.
Helmundstr. 2
Die Beerdigung hat in aller Stille stattgefunden.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteil-
nahme, sowie für die schönen Blumen-
spenden bei dem Ableben meiner lieben
Frau und guten Mutter sagen wir hiermit
unsern innigsten Dank.

Edmund Rübberdt
Paul Rübberdt

WIESBADEN, im Februar 1941.

Für die vielen Beweise herzlicher
Anteilnahme beim Helmgang unsres
lieben Verstorbenen sagen wir allen
Freunden und Bekannten unsren
herzlichsten Dank.

Unser besonderer Dank gilt der
DLRG. und ihrem Bezirksleiter,
Herrn Schlinck, für die erhebende
Trauerfeier.

Familie Winterott.

Wiesbaden, den 31. Januar 1941.

BAKU-Kinderkost

die reichhaltige Aufbau-Nahrung

mit den für den Säugling lebenswichtigen
und lebensnotwendigen Vitaminen B-D-E
BAKU ist erprobt und bewährt,
preiswert und sehr ergiebig

BAKU erhältlich in Apotheken
und Drogerien

An die Zahlung der

kath. Kirchensteuer für 1940

wird hiermit erinnert.

Sie beträgt in (Alt-)Wiesbaden 8% der Einkommen-
(Lohn-)steuer des Jahres 1939.

Die Einkommensteuerpflichtigen der Steuergruppe I
können 30%, die der Steuergruppe II 25% der Einkommen-
steuer abgeben, und von dem Rest sind dann 8% als Kirchen-
steuer zu entrichten. Die Steuerpflichtigen der Steuergruppen
III und IV haben 8% der ganzen Einkommensteuer als
Kirchensteuer zu zahlen.

Die kath. Kirchenkasse, Wiesbaden, Friedrichstr. 30.

Bonner Krankenkasse

gegr. 1905

Aufnahme ohne Untersuchung für
alle nicht versicherungspflichtige
Zahlung unquitt. Rechnungen, auf
Wunsch dir. an den Arzt bzw. Heil-
praktiker. Bei Krankenhausauf-
enthalt Verpflegungsgeld zu
Lasten der Kasse. Krankheitsrisiko
eingeschlossen.

Beiträge monatlich von RM 2,25 an

Prospekte durch die

Bezirksdir. Wiesbaden
Langgasse 2, Ecke M.che stg., Ruf 237 01
Geschäftszeit täglich von 9—1 Uhr

Tagblatt-Anzeigen

sind billig u. erfolgreich!

Erschöpften Frauen

gibt Frauengold neue Kraft. Es
stärkt die Organe, kühlt die
Nerven und gibt ihnen ein ge-
sundes, blühendes Aussehen.

Salus-Reformhaus

Friedrichstr. 18 a Schillerplatz

Am Sonntag, dem 26. Januar verschied nach kurzem Leiden
unsere innigstgeliebte Großmutter, Mutter und Tante

Frau Emma Hartmann

geb. Mau

im 82. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Gretel Bergold, geb. Hartmann
Werner Bergold
Direktor Leo Hartmann
und Frau Luise, Wiesbaden
Emma u. Robert Almenräder,
Vohwinkel.

Berlin-Halensee, den 30. Januar 1941

Kurfürstendamm 152, IV.

Die Trauerfeier hat in aller Stille stattgefunden. Die Urne
wird auf dem Friedhof Wiesbaden-Sonnenberg beigesetzt.

Nach langem schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden
entschied unsere liebe treusorgende Mutter, Schwiegermutter,
Großmutter und Tante

Katharina Stroh

geb. Krieger

im Alter von 53 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, Kastellstraße 7.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Februar 1941,
um 10 Uhr vom alten Friedhof aus auf dem Nordfriedhof statt.

Statt Karten

Heute verschied nach kurzer Krankheit mein lieber Mann,
unser unermüdlicher Vater, Opa, Schwiegervater und Bruder

Wilhelm Herborn

In tiefer Trauer:

• **Emma Herborn, geb. Steyer**
nebst allen Angehörigen.

Wiesbaden, den 30. Januar 1941.

Hallgarber Str. 4

Die Beerdigung findet am Montag, den 3. Februar, um 2.15 Uhr
auf dem Südfriedhof statt.

Opfergaben

Ab 1. Februar 1941 übernehme ich als langjähriger
Mitarbeiter des Tapezierer-, Polsterer- und
Dekorations-Geschäfts der Firma M. Schäfer,
Stiftstraße 12.
Ich bitte das der Firma seither entgegengebrachte
Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Adolf Meuth, Tapezierermeister
Wiesbaden

Werkstatt: Stiftstraße 12, Wohnung: Röderstraße 25, Tel. 227 31

Geistliche Empfehlungen

**Fernis-
u. Hausmittel**
sowie sämtliche
Herren-
Damen-
u. Kleiderstoffe
fertig an
Wäsche-
Schneiderin
Strawitz
Helenenstr. 27

TEIL- u. BEILADUNGEN

von Umzugsgut zum genehmigten Möbelfern-
verkehrsstell gesucht:

sofort	2. Bahn von Wiesbaden nach Hamburg	
Anf. Febr. 2. Bahn	„	Mainz
Ende Febr. 2. Bahn	„	Emmrich Rh.
Ende Febr. 2. Bahn	„	Elbing
Anf. März 2. Bahn	„	Darmstadt
Ende März 2. Bahn	„	Karlsruhe
sofort	„	Wien
sofort	„	Kattowitz
sofort	„	Saarbrücken
sofort	„	Wings, Ww.
sofort	„	Mainz
Mitte Febr.	„	Köln
Ende Febr.	„	Emmerich Rh.
Mitte Febr.	„	Heidelberg
Ende Febr.	„	Elbing, Elbf.
Ende Febr.	„	Chemnitz
Mitte März	„	Königsberg Pr.
Anf. März	„	Limburg-Lahn
Ende März 2. Bahn	„	Darmstadt

BERTHOLD JACOBY

NACHF. ROBERT ULRICH

Möbeltransport - Spedition - Lagerung

WIESBADEN TAUNUSSTRASSE 1

Tel.-Nr. 59446 23847 23848 23849 23850

Das Glück unserer Jugend ist das Glück unseres Volkes!
Werdet Mitglied der NSV!



Unzählige Krankheiten

gibt es und noch immer zahllose
Nichtversicherte, die bisher den
Weg zu einer guten
Krankenversicherung
nicht finden konnten. Kaum ver-
ständlich bei so hervorragenden
Leistungen wie die unseren:

1. Aufnahme ohne Untersuchung
 2. Freie Arztwahl
 3. Behandlung als Privatpatient
 4. Hohe Leistungen
 5. Gewinnbeteiligung
- Verlangen Sie kostenlos
und unverbindlich unsere
Tarife. Wir sind sicher, daß Sie
den Tarif finden, der Ihren An-
sprüchen und Einkommens-
verhältnissen entspricht.

**DEUTSCHE
KRANKENVERSICHERUNGS-A.G.**
Hans Kolbeck, Marktplatz 7, an d. Marktkirche
Telefon 27232

5 Str. Gasthof.
(Eckhaus) abt.
Johannisberger
Straße 4 1 t
Schule.
Gebü. herabst.
Dane.
32 Jahre, hier
fremd, sucht eh-
liche am Frei-
willigstellung.
Angab. u. B 216
an Tagbl.-Berl.
Stellen - Suchen
81jähr. prior
20. - Egin.
Ehrliche Kinder
Belohnung.
Grundbüro.
Friedrichstr. 25.

Nach kurzem schwerem Leiden entschlief sanft mein lieber
guter Mann, unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Metzgermeister

Konrad Müller

im Alter von 41 Jahren.

Im Namen der tiefertrauernden Hinterbliebenen:
Frau Aloysia Müller, Wwe., geb. Brandenstein

Wiesbaden, den 1. Februar 1941.
Schwalbacher Str. 25

Die Beerdigung findet am Montag, den 3. Februar 1941,
um 15 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme
bei dem Ableben unseres lieben Entschlafenen
sagen wir hiermit unseren innigsten Dank.

Else Berlit
Franz-Otto Berlit
Harald Berlit

WIESBADEN, im Februar 1941.